


# Porsche AG zieht positive Bilanz – eine der wertvollsten Luxusmarken der Welt

*Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.*

**28/06/2023** Die Porsche AG (Börsenkürzel: PAG911) hält am 28. Juni in der Stuttgarter Porsche-Arena ihre erste Hauptversammlung nach dem Börsengang im vergangenen September ab. Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Wolfgang Porsche und Vorstandsvorsitzender Oliver Blume äußern sich vor den Aktionären zufrieden und bekräftigen die aktuelle Strategie und die bisherigen Prognosen.

- Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Wolfgang Porsche dankt den Mitarbeitern: „Sie alle haben mit ihrem außerordentlichen persönlichen Engagement und Verantwortungsbewusstsein maßgeblich dazu beigetragen, dass das abgelaufene Geschäftsjahr für die Porsche AG trotz mannigfacher Veränderungen und Herausforderungen erneut ein sehr erfolgreiches war."

- Vorstandsvorsitzender Oliver Blume: „Zu unserem 75. Geburtstag stehen wir stärker da als je zuvor. Unsere Ergebnisse zeigen: Unsere Produkte sind in aller Welt beliebt. Und mit einer ausgeglichenen Aufstellung in den Weltregionen ist unser Geschäftsmodell auch in herausfordernden Zeiten flexibel und robust ausbalanciert."
- Vorstand und Aufsichtsrat schlagen für das Geschäftsjahr 2022 die Ausschüttung einer Dividende von 1,00 Euro je Stammaktie und 1,01 Euro je Vorzugsaktie vor.
- Oliver Blume: „Als eine der wertvollsten Luxusmarken der Welt treiben wir unsere Strategie des modernen, sportlichen Luxus entschlossen voran. Und wir setzen uns ambitionierte Ziele."
- Am 1. November übernimmt Sajjad Khan sein Amt als Vorstand für das neu geschaffene Ressort Car-IT.

Mit großer Zufriedenheit und voller Stolz hält die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG (Börsenkürzel: PAG911) am 28. Juni ihre erste Hauptversammlung nach dem Börsengang im vergangenen September ab. Vorstandsvorsitzender Oliver Blume kann den Aktionären vom erfolgreichsten Geschäftsjahr in der Unternehmensgeschichte berichten: „Die starken Ergebnisse zeigen: Unsere Produkte sind bei den Kundinnen und Kunden in aller Welt beliebt. Und mit einer ausgeglichenen Aufstellung in den Weltregionen ist unser Geschäftsmodell auch in herausfordernden Zeiten flexibel und robust ausbalanciert." Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 die Ausschüttung einer Dividende von 1,00 Euro je Stammaktie und 1,01 Euro je Vorzugsaktie vor.

Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Wolfgang Porsche dankt in seiner Rede auf dem Aktionärstreffen in der Stuttgarter Porsche-Arena den Mitarbeitern: „Sie alle haben mit ihrem außerordentlichen persönlichen Engagement und Verantwortungsbewusstsein maßgeblich dazu beigetragen, dass das abgelaufene Geschäftsjahr für die Porsche AG trotz mannigfacher Veränderungen und Herausforderungen erneut ein sehr erfolgreiches war und der Börsengang unserer Gesellschaft im September 2022 außerordentlich erfolgreich umgesetzt werden konnte."

Oliver Blume betont, das Unternehmen werde seine bisherige Strategie unverändert fortsetzen: „Als eine der wertvollsten Luxusmarken der Welt treiben wir unsere Strategie des modernen, sportlichen Luxus entschlossen voran. Und wir setzen uns ambitionierte Ziele – stets angetrieben von der einen alles entscheidenden Frage: Wie können wir unsere Kundinnen und Kunden, unsere Fans, immer wieder neu begeistern?"

Im vergangenen Geschäftsjahr verzeichnete die Porsche AG vier Rekordwerte – bei Konzernauslieferungen, Konzernumsatz, operativem Konzernergebnis und Netto-Cashflow Automobile. Der Konzernumsatz lag 2022 bei 37,6 Milliarden Euro, das entspricht einem Wachstum von 13,6 Prozent. Das operative Konzernergebnis betrug 6,8 Milliarden Euro und übertraf den Vorjahreswert um 27,4 Prozent. Die Auslieferungen an Kunden wuchsen um 2,6 Prozent auf 309.884 Fahrzeuge. Der Netto-Cashflow Automobile stieg um 5,2 Prozent auf 3,9 Milliarden Euro. Die operative

Konzernumsatzrendite lag bei 18,0 Prozent und damit zwei Prozentpunkte über dem Vorjahr.

## Prognosen bestätigt

Trotz sehr herausfordernder Rahmenbedingungen bestätigt die Porsche AG ihre Prognosen für das laufende Jahr. „Wir rechnen beim Konzernumsatz weiterhin mit einem Korridor von rund 40 bis 42 Milliarden Euro", kündigt Oliver Blume an. „Bei der operativen Konzernumsatzrendite gehen wir weiter von 17 bis 19 Prozent aus – sofern sich die globale und versorgungstechnische Lage nicht signifikant verschärft. Langfristig haben wir uns eine operative Konzernumsatzrendite von mehr als 20 Prozent vorgenommen. Auch dabei bleiben wir."

Die Aktionäre sollen langfristig vom Erfolg des Unternehmens profitieren: Deshalb schlagen Vorstand und Aufsichtsrat vor, für das Geschäftsjahr 2022 eine Summe von 915,5 Millionen Euro als Dividende auszuschütten. Dieser Betrag enthält eine Mehrdividende von rund 4,5 Millionen Euro für die Vorzugsaktien. Auf mittlere Sicht strebt Porsche an, jedes Jahr rund die Hälfte des jeweiligen Konzernergebnisses nach Steuern als Dividende auszuschütten.

Die Vorzugsaktien der Porsche AG sind seit 29. September 2022 im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) gehandelt. Es war der größte Börsengang in Europa aller Zeiten – gemessen an der Marktkapitalisierung. Zum Börsenstart hatten mehr als 170.000 Privatanleger Aktien der Porsche AG gezeichnet. Knapp die Hälfte davon hatte zwischen einer und 40 Aktien gekauft, also bis zu gut 3.300 Euro investiert. „Das macht uns stolz. Denn es zeigt: Porsche ist eine Marke zum Anfassen. Viele Menschen fühlen sich Porsche verbunden. Sie alle haben an uns geglaubt und uns ihr Vertrauen geschenkt. Und Sie tun es weiter. Das freut uns sehr", sagt Oliver Blume. 81 Tage später, am 19. Dezember 2022, gelang im Fast Entry Verfahren der Einstieg in den deutschen Leitindex DAX. „Mit diesem Börsengang ist auch für uns ein großer Traum in Erfüllung gegangen. Wir haben damit neue Eigenständigkeit und mehr Flexibilität erlangt", betont Oliver Blume. „Zusätzlich können wir weiterhin Synergien mit dem Volkswagen Konzern nutzen. Damit nehmen wir in der internationalen Automobilindustrie aus unserer Sicht eine nahezu einzigartige Stellung ein."

## Sajjad Khan steigt am 1. November 2023 in den Vorstand ein

Am 1. November 2023 wird Sajjad Khan sein Amt als Vorstand für das neu geschaffene Ressort Car-IT übernehmen. Khan gilt als international anerkannter Experte für die Entwicklung intelligenter Software in Fahrzeugen. Der gebürtige Pakistaner mit deutschem Pass war bis August 2021 Mitglied des Bereichsvorstands von Mercedes-Benz Cars. Als Chief Technology Officer verantwortete er die Entwicklung in den Bereichen Connectivity, Autonomous, Shared & Services und Electric (CASE). Zuvor war er bei der BMW Group tätig und verantwortete als Vice President weltweit das Thema Connected Drive. Oliver Blume: „Wir freuen uns sehr, dass wir einen so erfahrenen und top-vernetzten Experten für diese Aufgabe gewinnen konnten. Gemeinsam werden wir unsere Strategie im Bereich Car-IT entschlossen und kundenorientiert umsetzen."

## Rechtlicher Hinweis

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen zur derzeit erwarteten Geschäftsentwicklung der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG. Diese Aussagen sind mit Risiken und Unsicherheiten verbunden. Sie beruhen auf Annahmen über die Entwicklung der wirtschaftlichen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen in einzelnen Ländern, Wirtschaftsregionen und Märkten, insbesondere für die Automobilindustrie, die wir auf der Grundlage der uns vorliegenden Informationen getroffen haben und die wir zum Zeitpunkt der Veröffentlichung für realistisch erachten. Sollte eines dieser oder sollten andere Risiken eintreten oder sollten sich die diesen Aussagen zugrunden liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in solchen Aussagen enthaltenen oder angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Mitteilung beruhen ausschließlich auf den Erkenntnissen am Tag der Veröffentlichung. Wir passen zukunftsgerichtete Aussagen nicht nachträglich an. Solche Aussagen sind am Tag ihrer Veröffentlichung gültig und können sich überholen. Diese Informationen stellen weder ein Angebot zum Tausch oder Verkauf noch ein Angebot zum Tausch oder Kauf von Wertpapieren dar.

## MEDIA ENQUIRIES



**Stefan Mayr-Uhlmann**

Spokesperson Finance and IT
+49 (0) 1523 / 911 7804
stefan.mayr-uhlmann@porsche.de

**Video**

**Linksammlung**

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2023/unternehmen/porsche-hauptversammlung-2023-livestream-32925.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ac0e7f19-1d03-4070-a641-0702a16620e0.zip

**Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft**
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart